



Alles Wissenswerte für dich

Minishootings zu Weihnachten



Foto: Lux und Lotta



Inhaltsverzeichnis

- [1. Wie bewerbe ich meine Minishootings?](#)
- [2. Wie gestalte ich ein weihnachtliches Fotoset?](#)
- [3. Wo kann ich Minishootings durchführen?](#)
- [4. Welche Preise bieten sich bei Minishootings an?](#)
- [5. Wie funktioniert's mit fotograf.de?](#)
- [6. Welche Buchungssoftware kann ich verwenden?](#)

1. Wie bewerbe ich meine Minishootings?

Zunächst ist es wichtig zu wissen, an wen du deine Minishootings vermarkten willst. Zu Weihnachten stehen in der Regel Kinder, Familien und Paare im Fokus. Sobald du deine Zielgruppe bestimmt hast, gilt es den besten Zeitpunkt für deine Werbung zu finden.

Wenn du zu früh dran bist, verspüren deine Kund:innen vielleicht nicht die Dringlichkeit, sich sofort anzumelden und wenn du zu spät dran bist, haben die Familien vielleicht schon andere Pläne.

Zum Bewerben kannst du beispielsweise unsere **Newsletterfunktion** verwenden und darüber deine Kund:innen aus der Kindergarten- und Schulfotografie ansprechen.

Gleichzeitig kannst du ganz einfach für **Exklusivität bei deinen Lieblingskund:innen** sorgen, indem du ihnen eine frühere Terminbuchung anbietest.

Vielleicht kommen aber auch **Anzeigen in den sozialen Netzwerken** für dich in Frage, um die passenden Kund:innen anzulocken.

Was auch immer du ausprobierst, notiere dir am besten, was funktioniert oder nicht funktioniert, damit du deine Werbeaktionen für das nächste Mal optimieren kannst.

2. Wie gestalte ich ein weihnachtliches Fotoset?

Weihnachtsbilder ohne Weihnachtsset? Unvorstellbar! Wir haben hierfür einige Tipps für dich zusammengefasst.

Hintergrund

Ein wesentlicher Bestandteil jedes Sets ist der Hintergrund. Einige Fotograf:innen bevorzugen eine Fotoleinwand oder einen Greenscreen, andere einen natürlichen Hintergrund. Natürlich liegt es an dir, wie du deinen Hintergrund gestalten möchtest. Hier werden wir uns mehr auf natürliche Hintergründe konzentrieren.

Der wahrscheinlich klassischste Hintergrund für ein Weihnachtsset ist der Weihnachtsbaum. Die farbenfrohe Dekoration und seine Lichter bilden einen einmalig festlichen Hintergrund. Ein Weihnachtsbaum kann allerdings auch davon ablenken, worum es auf dem Foto eigentlich geht: die abgebildeten Kinder.

Schlichtere Hintergründe helfen dabei, sich auf die Personen im Bild zu konzentrieren. Stelle einige Gegenstände bereit, mit denen die Kinder spielen oder anderweitig interagieren können, kleine Lichter z.B. Diese können dich dabei unterstützen, natürliche Reaktionen des Kindes einzufangen – sein gelöstes Lächeln, seinen freudigen Ausdruck – und seine Aufmerksamkeit zu lenken.

Dreaming Of A White Christmas

Kaum etwas steht so sehr für ein perfektes Weihnachtsfest wie Schnee. Leider fehlt genau der während der Feiertage so oft. Zum Glück gibt es viele Möglichkeiten, dennoch die Idee von Schnee in deine Bilder zu bringen:

Mit einem weißen Untergrund kannst du ganz einfach ein Winterset kreieren. Dafür muss er nicht einmal mit Kunstschnee bedeckt sein. Schon ein Stück weißes Holz oder ein weißer Teppich sorgen für die notwendige Magie. Du kannst auch helle Requisiten und Naturmaterialien, wie Tannengrün und Tannenzapfen in dein weihnachtliches Fotoset einbauen.

Dekoration

Dekogegenstände sind ein wichtiger Teil des Gesamtbildes. Es mag um die einfachsten Dinge gehen, aber sobald die Dekoration nicht zum Rest passt, ist schnell das gesamte Set sehr unruhig. Unser erster Tipp ist es also, sicherzustellen, dass die Dekoration deines Sets zum Stil des Hintergrunds und der Umgebung passt.

Dekoration muss nicht teuer sein. Ein einfaches Beispiel ist eine Lichterkette. Die kostet nicht viel, aber mit den richtigen Kameraeinstellungen verleiht Sie deinen Bildern einen Hauch von weihnachtlichem Zauber. Auch Christbaumschmuck oder weihnachtlich verpackte Geschenke sind erschwingliche Dekorationsvarianten. Für größere Dekorationsartikel sind Flohmärkte oft eine Goldgrube. Ein letzter Tipp für das nächste Jahr: Kaufe die Dekorationen für dein nächstes Weihnachtsset gleich nach den Feiertagen, wenn sie gerade im Preis reduziert sind.

Das Reizvolle an der Dekoration bei Fotoshootings mit Kindern besteht darin, dass sie dir die Möglichkeit gibt, auf natürliche Weise mit den Kindern zu interagieren.

Ein kurzes Beispiel: In deinem Set befinden sich Weihnachtsbaumkugeln. Du kannst das Kind fragen, was das sei. Die meisten Kinder werden sich bemühen, dir eine Antwort zu geben. Sobald das Kind geantwortet hat, fragst du etwas wie: „Was macht man denn mit so einer Weihnachtsbaumkugel? Benutzt man die als Ohrringe?“ Das Kind wird wahrscheinlich lachen. Das ist deine Gelegenheit, ein Foto seines natürlichen Lächelns zu machen. Wenn du einen Weihnachtsbaum am Set hast, kannst du das Kind auch bitten, dir zu zeigen, was man wirklich mit einer Weihnachtsbaumkugel macht.

3. Wo kann ich Minishootings durchführen?

Als Locations bieten sich folgende Orte an:

- Outdoor (wie z.B. in Parks oder im winterlichen Wald)
- in öffentlichen Räumen
- in deinem Fotostudio
- In einem Mietstudio

4. Welche Preise bieten sich bei Minishootings an?

Minishooting-Porträts sind in der Regel preiswerter als reguläre Familienshootings, weil du viele Kund:innen am selben Ort fotografierst und weniger Zeit für die einzelnen Familien aufwenden musst.

Mache deinen Kund:innen ein besonderes Angebot. „Sonderangebot“ bedeutet dabei nicht, dass du deine Fotos und Produkte besonders billig anbieten musst! Zusätzlich zu digitalen Downloads kannst du auch spezielle weihnachtliche Sparpakete und „Nur-Minishooting“-Produkte wie exklusive Geschenkartikel anbieten.

5. Wie funktioniert's mit fotograf.de?

1. Die Eltern registrieren sich über eine Terminbuchungssoftware zur Fotoaktion und geben dabei ihre Kontaktdaten an.
2. Vor dem Fototermin erstellst du dir manuell oder in deiner Terminplanungssoftware eine Liste mit den Anmeldedaten inklusive der Kontaktdaten der Eltern.
3. Die Liste lädst du in deinen Fotoauftrag bei fotograf.de hoch und kannst dann wie gewohnt QR-Karten generieren.
4. Plane ca. 10 Minuten pro Fotoshooting mit mindestens 5 Minuten Puffer ein, um Warteschlangen zu vermeiden.
5. Lade die Fotos in deinen fotograf.de-Shop und starte den Verkauf.
6. Der große Vorteil an diesem Workflow und den vorhandenen Kontaktdaten ist, dass die Eltern mit Hilfe der Kommunikationsprofile automatisch per E-Mail über den Verkaufsstart informiert und an andere wichtige Ereignisse wie Gutscheine oder Bestellfristen erinnert werden.
7. Gleichzeitig kannst du die gewonnenen Kontaktdaten auch dazu nutzen, die Eltern auch in Zukunft zu Fotoaktionen einzuladen und dir so mit jedem erfolgreichen Minishooting nach und nach einen festen Kund:innenstamm aufbauen.

6. Welche Buchungssoftware kann ich verwenden?

Wir haben verschiedene Softwarelösungen zur Terminbuchung ausprobiert und möchten dir 3 Tools vorstellen:

- ✓ **Google Formulare: Die schnelle Lösung für den Einstieg**
 - Kostenlos und relativ einfach einzurichten. Du benötigst einen Google-Account.
 - Um bereits ausgewählte Termine für die anderen Eltern auszublenden, muss das Add-on „Choice removal“ über Google aktiviert werden.
 - Die Bestätigungs-E-Mails müssen manuell verschickt werden.

✓ **Doodle: Die einfache und bequeme App**

- Wir empfehlen, einen kostenpflichtigen Tarif (ab 3,50 Euro/Monat) zu nutzen, da nur damit auch die notwendigen E-Mailadressen abgefragt werden können, eine Terminbestätigung versendet wird und eine Stornierung/Umbuchung für die Eltern möglich ist.
- Die Teilnehmer:innenliste muss manuell erstellt werden.

✓ **Calendly: Der Allrounder für deine automatisierte Terminplanung**

- Professionelle Terminplanungssoftware, die bereits in der Free-Version über viele nützliche Funktionen verfügt.

Andere Softwarelösungen, die schon im Einsatz sind:

- [Termin-online-buchen.de](https://termin-online-buchen.de)
- simplybook.me
- wpamelia.com